

Online Trainer Lizenz im Porträt

Über Online Trainer Lizenz 2

Faktencheck – OTL auf einen Blick 3

Das Angebot – Kurzporträt des OTL-Portfolios 4

Die Unternehmensstory – Wie aus einer verrückten Idee ein profitables Unternehmen wurde 16

Die Gründerstory – Ben Sattinger über OTL 18

Das Team – Wer bei Online Trainer Lizenz arbeitet 22

Unsere Werte – Qualität und Engagement 24

Wir sind zertifiziert 27

Wir sind ausgezeichnet 28

Das OTL-ABC – Wissenswertes von A bis Z 29

Ein (fiktives) Interview 35

ONLINE TRAINER LIZENZ

Über Online Trainer Lizenz

Das 2014 als Remote-Firma gegründete Unternehmen Online Trainer Lizenz (OTL) ist eine TÜV-Süd-zertifizierte private Fernschule, die flexible und staatlich geprüfte Online-Ausbildungen im Bereich Fitness, Ernährung und Gesundheit anbietet. Die einzige Online-Akademie dieser Art basiert auf einem modernen und zukunftsweisenden System nach wissenschaftlichen Maßstäben für zeitlich und örtlich ungebundenes Lernen.

Das Team um Geschäftsführer Daniel John besteht mittlerweile aus fast 50 angestellten Mitarbeiter*innen und ebenso vielen Dozent*innen. Die Abschlussprüfungen können an 27 Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz stattfinden. Bis heute haben mehr als 42.479 Kund*innen ihre Ausbildung erfolgreich absolviert.

Faktencheck
OTL auf einen Blick

100 %

der Absolvent*innen empfehlen die OTL-Ausbildung gern weiter.

2014
Gründungsjahr
(Gründungskosten: 400 €)

Max. 2 Präsenztage
sind notwendig, um die Ausbildung abzuschließen.

27
Prüfungsstandorte
in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

47 angestellte Mitarbeiter*innen
Ø Alter: 30
in den Berufsfeldern Marketing, Produktion/Qualitätsmanagement, Sales, IT, Kundenmanagement, Buchhaltung/HR

> 42.479
Teilnehmer*innen haben ihre Ausbildung bei OTL erfolgreich abgeschlossen.

Ø 27 Tage
beträgt die Ausbildungsdauer.

Ø 40 Stunden
Lernaufwand sind nötig, um eine Ausbildung erfolgreich abzuschließen (je nach Vorkenntnissen).

Bis zu
150 h
Ausbildung bieten die einzelnen Angebote.

Online
Modernes Lernen für Tablet und Smartphone, Interaktive Ausbildungsinhalte via innovativer Lern-Software, Kundenservice mit Hotline, Chat und E-Mail.

14
Fernlehrgänge
Fitnesstrainer*in (B- und A-Lizenz), Personal Trainer*in, Athletiktrainer*in, Group-Fitness-Trainer*in, Sport- und Gesundheitstrainer*in, Ernährungsberater*in (Vegan; Säugline und Kleinkinder; Kinder und Jugendliche; Sport), Yogalehrer*in und Pilates-Trainer*in, Meditationsausbildung

50 Dozent*innen
(freiberuflich)

Qualitätsmanagement nach TÜV Süd ISO 9001:2015 am 14.02.2022 bestätigt.

Alle OTL-Ausbildungen sind staatlich von der ZFU geprüft, die bundesweit über die Zulassung von Fernlehrgängen entscheidet.

(Stand: März 2026)

Das Angebot
Kurzporträt des OTL-Portfolios



Bei Online Trainer Lizenz finden alle Ausbildungen online statt. Die Absolvent*innen können so komplett flexibel und ortsungebunden lernen und die Ausbildungen in ihren Alltag integrieren. Lediglich bei den Fitness-Lizenzen findet am Ende eine praktische Präsenzphase mit abschließender Praxisprüfung an einem der 27 Prüfstandorte in Deutschland, Österreich und der Schweiz statt. Diese staatlich geprüften Ausbildungen bietet OTL:

Staatliche Zentralstelle zugelassen zfu Nr. 7300316 für Fernunterricht

Fitnesstrainer*in-B-Lizenz

Der Einstieg für die Arbeit als Fitnesstrainer*in im Studio. Die B-Lizenz ist weltweit gültig. Sie umfasst Grundlagen der Trainingslehre und des Krafttrainings sowie das Erstellen einfacher Trainingspläne. Der Umgang mit Geräten, anatomische Kenntnisse und Ernährungsgrundlagen werden vermittelt. Die Module widmen sich von Aufbau und Funktion der Zelle über Gewebearten und Herz-Kreislauf-System bis zum passiven und aktiven Bewegungsapparat.

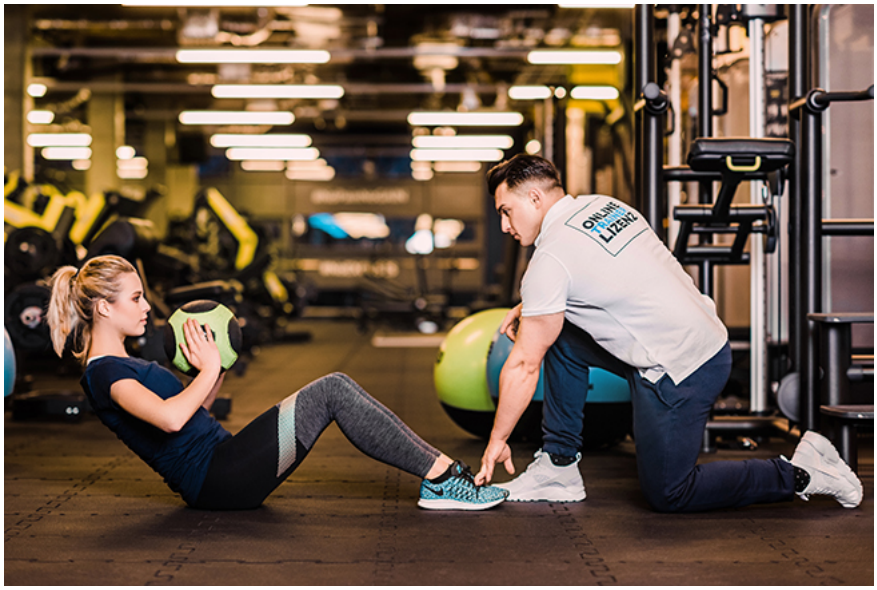
Fitnesstrainer*in-A-Lizenz

Die A-Lizenz ist die höchste Lizenzstufe für Fitnesstrainer*innen. Sie baut inhaltlich auf dem Wissen aus der B-Lizenz auf und vermittelt tiefergehende Kenntnisse zur individuellen Trainingsplanung, Methoden der Körperfettmessung, zum Umgang mit typischen Sportverletzungen und Regenerationsmanagement sowie anatomischen Einschränkungen und typischen Krankheitsbildern der Klient*innen. Um eine A-Lizenz zu absolvieren, ist eine B-Lizenz erforderlich. Die Modulinhalte reichen von Muskelphysiologie und sportmedizinischen Grundlagen bis zu Belastungsuntersuchungen und leistungsdiagnostischen Verfahren sowie Richtlinien für das Training mit Senior*innen, Jugendlichen und Kindern.



Personal-Trainer-Lizenz

Vermittelt alles, was nötig ist, um selbstständig als Personal Trainer*in tätig zu sein – von der Selbstvermarktung bis hin zu rechtlichen Grundlagen in der Selbstständigkeit. Voraussetzung ist eine B-Lizenz. Die Module vermitteln darüber hinaus typische Beschwerde- und Krankheitsbilder sowie Grundlagen der Ernährung.



OTL-Diplom zum/r Fitnesstrainer*in[1]

Das 4-in-1-Paket kombiniert vier Ausbildungen für maximales Fachwissen aus der B-Lizenz, A-Lizenz, Personal-Trainer-Lizenz und Ernährungsberater-Lizenz. Das Kombi-Paket richtet sich an alle, die ihr Hobby zum Beruf machen möchten und das Ziel verfolgen, als selbstständige/r Trainer*in oder Coach in der Fitnessbranche Fuß zu fassen – oder sich umfassendes Wissen aus den Bereichen Fitness und Ernährung aneignen wollen.

[1] Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei dem OTL-Diplom nur um eine unternehmensinterne Auszeichnung handelt, die nach dem erfolgreichen Bestehen der hier aufgeführten Lehrgänge von unserem Unternehmen verliehen wird. Insoweit wird ausdrücklich klargestellt, dass es sich nicht um eine staatliche oder amtliche Anerkennung handelt.

Athletiktrainer*in

Die Ausbildung ist die ideale Weiterbildung für professionelle Trainer*innen, die sich auf Einzelsportler*innen oder Mannschaften in verschiedensten Sportarten fokussiert haben. Die Module umfassen spezielle Trainingsmethoden, wie beispielsweise Kraft-, Schnelligkeits-, und Beweglichkeitstraining. Zudem befassen sich die Teilnehmer*innen mit der Regeneration und Rehabilitation. In der Prüfungssituation müssen die Prüflinge einen exemplarischen Trainingsplan für eine*n imaginäre*n Sportler*in mit spezifischen Zielen erstellen und sich einer schriftlichen Abschlussprüfung stellen. Die Lizenz zum/zur Athletiktrainer*in befähigt die Absolvent*innen, die eigene sportliche Leistung zu verbessern und die Performance von Leistungssportler*innen zu steigern. Sie lernen, einen auf ihre Kunden individuell zugeschnittenen Trainingsplan zu erstellen.



Group-Fitness-Trainer*in

Als Group-Fitness-Trainer*in kann in Sport- und Fitnesseinrichtungen die Kursleitung übernommen werden. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind die Trainer*innen in der Lage, den Kursteilnehmer*innen die korrekte Ausführung von Übungen und die Korrektur von Bewegungen zu vermitteln. Die Ausbildung bietet sowohl sportwissenschaftliche Grundlagen, als auch Wissen zur richtigen Körperhaltung und Technik. Absolvent*innen können nach Abschluss der Prüfung eigene Kurse entwickeln und planen. Ebenso unterrichtet werden wichtige Aspekte der beruflichen Selbständigkeit, rechtliche Grundlagen und Karrieretipps für angehende Kursleiter*innen. In der Prüfungssituation müssen die Teilnehmer*innen drei exemplarische Kurseinheiten planen und einen Multiple-Choice-Test durchlaufen. Nach Erhalt der Lizenz können Absolvent*innen Kurse aus unterschiedlichen Bereichen (ausdauerorientierte, kraftorientierte oder z. B. beweglichkeitsorientierte Kurse) unterrichten.



Sport- und Gesundheitstrainer*in

Mit der Qualifikation Sport- und Gesundheitstrainer*in brachte die OTL Akademie Anfang 2023 eine Ausbildung auf den Markt, welche die Themenbereiche Prävention und Gesundheitstraining intensiv behandelt. Absolventen des Kurses sind dazu befähigt, Menschen zu trainieren, die die gängigsten orthopädischen Erkrankungen oder Verletzungen haben. Berufschancen ergeben sich insbesondere im Rehabilitationstraining, oder im Bereich Personal Training mit einem Fokus auf Gesundheitstraining. Wer mit der Ausbildung arbeiten möchte, sollte vorher eine Fitnesstrainer B-Lizenz oder vergleichbare Ausbildung absolviert haben. Zur persönlichen Weiterbildung und der Verbesserung des eigenen Gesundheitszustandes, kann die Ausbildung auch ohne Vorkenntnisse gestartet und das Wissen genutzt werden.



Ernährungsberater*in

Die Ausbildung qualifiziert dazu, andere in Bezug auf ihre Ernährung zu beraten oder die eigene Gesundheit zu verbessern. Sie vermittelt alles über den Energiehaushalt des menschlichen Körpers, die verschiedenen Nährstoffe, Sporternährung, Adipositas und Essstörungen. In den Modulen geht es daher um Makronährstoffe, Kohlenhydrate, Fette, Proteine, Mineralstoffe, Vitamin, Wasser, sekundäre Pflanzenstoffe, Verdauung, Stoffwechsel und Energiebereitstellung, (Leistungs-)Sporternährung, Gewichtsreduktion usw.



Ernährungsberater*in Vegan

Ergänzung zur Ernährungsberater*innen-Ausbildung sowohl für private Zwecke als auch für die berufliche Weiterbildung. Die Module vermitteln Fachwissen zur Entwicklungsgeschichte der Ernährung, Grundsätze der pflanzlichen Ernährung, vegane Ernährung in der Praxis, für Schwangere und Stillende, Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Frauen in der Menopause und Senior*innen sowie Fitness und pflanzliche Ernährung.

Ernährungsberater*in Sport



Aufbauqualifikation zur Ernährungsberater*innen-Ausbildung. Die Ausbildung richtet sich an alle, die mehr über die optimale Ernährung im sportlichen Kontext lernen wollen und eine Erhöhung der sportartspezifischen Leistungsfähigkeit durch die richtige Ernährung erzielen möchten. Neben Grundlagen der Sporternährung und der wettkampfspezifischen Ernährung wird in der Ausbildung auch die richtige Supplementierung mit Nahrungsergänzungsmitteln behandelt. Um die Qualifikation beruflich zu nutzen und zur Abschlussprüfung antreten zu können, muss die Grundlagenausbildung zum*r Ernährungsberater*in abgeschlossen sein.

Ernährungsberater*in für Säuglinge und Kleinkinder



Die Ernährung von Säuglingen und Kleinkindern bringt einige Besonderheiten mit sich. (Werdende) Eltern wollen dabei alles richtig machen und haben oft viele Fragen. Die Erweiterung der Grundausbildung zur/zum Ernährungsberater*in eignet sich daher für Eltern ohne berufliche Weiterbildungsabsicht, um sich wissenschaftlich fundiert zu informieren. Mütter und Väter können sich Wissen für das eigene Kind aneignen oder hilfesuchende Eltern beraten. Beispielsweise zu potenziell kritischen und wichtigen Nährstoffen und den Bedarf daran, zu Ernährungsphasen, Stillen und Übergang zur Familienkost. Die Lehrinhalte reichen von Milchernährung und Beikost über ausgewogene Ernährung mit fertigen Lebensmitteln und, was bei Zutatenlisten zu beachten ist, bis hin zu positiver Entwicklung des Essverhaltens und Ernährungserziehung sowie Allergien und ernährungsbedingten Erkrankungen. Um die Zusatzqualifikation beruflich zu nutzen, muss zunächst die Ernährungsberater*innen-Ausbildung abgeschlossen sein.

Ernährungsberater*in Kinder und Jugendliche

Mit der Ernährungsberater-Lizenz für Kinder und Jugendliche qualifizieren sich die Teilnehmenden dafür, sowohl das eigene Kind als auch andere Familien im Bereich der Ernährung zu unterstützen. Die Ausbildung vermittelt Wissen über die positive Entwicklung des Essverhaltens, aber informiert auch zu möglichen Allergien, praxisorientierten Beratungsgesprächen und ernährungsbedingten Krankheiten. Die Prüfung setzt sich aus einer mündlichen und schriftlichen Abschlussprüfung zusammen. Zertifizierte Ernährungsberater*innen können das erlernte Wissen sowohl für private Zwecke, als auch für die berufliche Weiterbildung, z. B. als Ernährungsberater*in, Lehrer*in, Sozialarbeiter*in oder Coach nutzen.[2]

Pilates-Trainer*in

Die Pilates-Methode ist ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung primär der Beckenboden, Bauch- und Rückenmuskulatur. Sie wurde von dem Deutschen Joseph Hubertus Pilates (1883–1967) erfunden. Das Übungskonzept eignet sich gut im Bereich Prävention und Rehabilitation, ist aber auch Grundlagentraining für einen gesunden und leistungsstarken Körper sowie zum Stressabbau. Die Module umfassen die Pilates-Prinzipien, Grundlagen aus der Trainingslehre, Kontraindikationen und Besonderheiten, Pilates-spezifische Anatomie und Stundenaufbereitung.



[2] Eine Prüfung und somit die Möglichkeit sich beruflich mit dem Thema auseinanderzusetzen, kann nur abgelegt werden, wenn vorab die Grundausbildung als Ernährungsberater*in abgeschlossen wurde.

Yogalehrer*in

Yoga bedeutet körperliche und geistige Selbsterfahrung und das Streben nach Harmonie von Körper, Geist und Seele. Diese Einheit wird durch präzise Körperübungen (Asanas) und spezielle Atemtechniken (Pranayama) erreicht. Dadurch verbessern sich Kraft, Kondition und Beweglichkeit. Viele Leistungssportler*innen schätzen diese Haltungen, um sich besser konzentrieren zu können und sich vor Verletzungen zu schützen. Die OTL-Ausbildung Power Vinyasa Yoga empfiehlt sich Menschen, die es nur selbst praktizieren oder auch andere unterrichten möchten. Die Verbindung von Vinyasa und Power (im Sinne von Energie, nicht Auspowern) Yoga ist eine kraftvolle und fließende Yogaform. Die Ausbildung vermittelt die elementaren Asanas, die Entstehungsgeschichte und Philosophie, Entspannungs- und Meditationstechniken, spezifische Anatomie, Sanskrit-Übungsnamen sowie Inhalte von Übungsstunden. Allein sieben Stunden praxisorientiertes Videomaterial bereiten auf den Yogalehrer*innen-Weg vor.



ONLINE TRAINER LIZENZ

Staatliche Zentralstelle zugelassen zfu Nr. 7460824 für Fernunterricht

Meditationsleiter*in

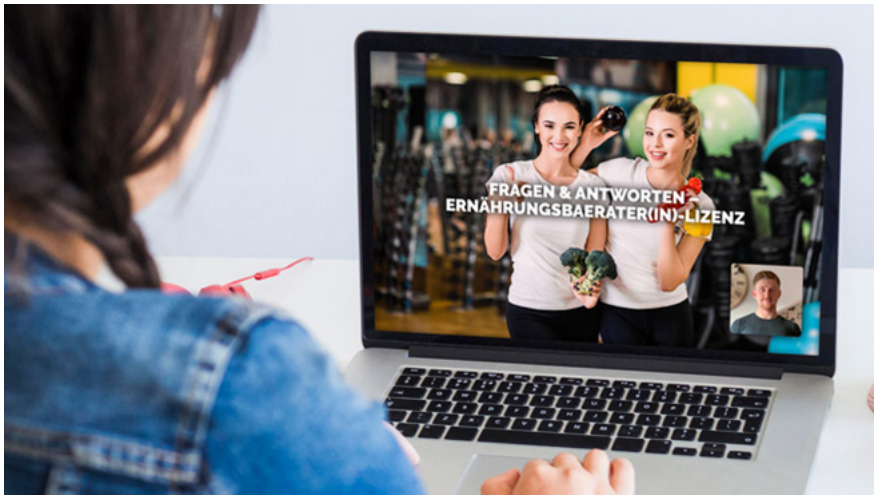
Eine Reise zu dir selbst und die Basis für deine Arbeit.

Diese fundierte Ausbildung zum Meditationsleiter richtet sich an alle Menschen, die eine tiefgreifende Erfahrung mit Meditation und Achtsamkeit suchen. Sie ist der ideale Weg für dich, egal ob du in Zukunft professionell als Meditationsleiter arbeiten und eigene Meditationskurse anleiten möchtest, oder ob du die vielfältigen Meditationstechniken für deine persönliche Weiterbildung und mehr Ruhe im Leben lernen willst. Mit dieser Ausbildung bekommst du alle wichtigen Informationen, die Theorie und die praktischen Techniken an die Hand, die sowohl für das kompetente Anleiten von Meditationen als auch für die Vertiefung deiner eigenen Meditationspraxis unerlässlich sind.



Regelmäßige Live-Webinare

Alle Auszubildenden können in Webinaren ihre Fragen live einer/m OTL-Fitness- oder Ernährung-Expert*in stellen.



Die Unternehmensstory

Wie aus einer verrückten Idee ein profitables Unternehmen wurde

2014

Zwei Sportbegeisterte, drei Wünsche, eine Idee: Klassische Ausbildungen sollten moderner, weniger aufwendig und ortsunabhängig ablaufen. Der ehemalige Luftwaffen-Offizier bei der Bundeswehr, Fitness-YouTuber und -Influencer Benjamin Sattinger (Jahrgang 1989) hatte seine eigene Trainerausbildung als zu unflexibel, zu zeitraubend und zu kostspielig erlebt. Der gebürtige Wiener beginnt mit seinem langjährigen Freund, dem in Berlin geborenen Mediendesigner für Digital- und Printmedien Sven Faltin (Jahrgang 1985), ein digitales Lernsystem zu entwickeln. Das Start-up entsteht.

2015

Die erste Online-Ausbildung ist fertig – die Fitnesstrainer*innen-B-Lizenz. Bereits vor dem offiziellen Start wird sie von vielen Interessent*innen bestellt. Im April erfolgt der Eintrag in das Handelsregister als OTL – Online Trainer UG. Die Firma wird komplett remote gegründet und geführt. Ohne Büro(-alltag). Das Feedback auf die B-Lizenz ist grandios und ermutigend.

Das kleine Team startet Mitte des Jahres die Produktion der zweiten Fitness-Ausbildung. Der neue Lehrgang geht im Dezember online: die Fitnesstrainer*innen-A-Lizenz.

2016

Im Frühling erhält die private Fernschule das Siegel des TÜV Süd. Zusätzlich erreicht OTL den Status als bundesweit zugelassener Bildungsträger. Alle Ausbildungen sind staatlich geprüft und zertifiziert. Im Mai veröffentlicht OTL die Ausbildung zur/zum Ernährungsberater*in. Das Unternehmen und die Nachfrage wachsen kontinuierlich und aus der UG wird im Juli die Online Trainer GmbH.

2022

Daniel John hat zum 1. Februar 2022 die Position als Geschäftsführer der Online-Akademie übernommen. Der 34-jährige tritt die Nachfolge von Gründer Ben Sattinger an, der dem Unternehmen in beratender Funktion erhalten bleibt.

2021

Beim bundesweiten Business-Ranking des Nachrichtenmagazins FOCUS-Business (in Zusammenarbeit mit der Arbeitgeber*innen-Bewertungsplattform Kununu) belegt OTL unter 4.000 prämierten mittelständischen Unternehmen den vierten Platz.[3]

2020

Die Nachfrage nach den OTL-Weiterbildungen im Fitness- und Gesundheitsbereich steigt immens. Viele Menschen nutzen den durch die Corona-Pandemie bedingten Lockdown, um sich beruflich weiterzubilden und persönlich weiterzuentwickeln.

2019

Das Team besteht nun aus mehr als 40 festen Mitarbeiter*innen, die in ganz Deutschland und auch im europäischen Ausland leben und arbeiten. Die Kategorien Training und Ernährung werden um weitere Zusatzqualifikationen ergänzt. Die Weiterbildungsakademie macht dieses Jahr schon 3,69 Millionen Euro Umsatz.

2018

15 festangestellte Mitarbeiter*innen. Die OTL Akademie erweitert das Ausbildungsmodell über den Fitnessmarkt hinaus. Digitalisierte Weiterbildungen zur/zum Hygienebeauftragten und Qualitätsmanagementbeauftragten ergänzen das Portfolio. Lehrinhalte erhalten didaktische, methodische sowie inhaltliche Updates.

2017

OTL erweitert das Angebot um Ausbildungen zur/zum Yogalehrer*in, Pilates- und Personal Trainer*in. Die Fernakademie ist als Bildungsträger etabliert.

[3] FOCUS-Business, Februar 2021 (Erhebung April 2020)

ONLINE TRAINER LIZENZ

Die Gründerstory
Ben Sattinger über OTL

„Ich versuche einfach, der beste Arbeitgeber der Welt zu sein.“



Gründer Ben Sattinger mit dem „Two Comma Club Award 2019“, eine Auszeichnung für Online-Marketer, die mindestens eine Million Dollar Umsatz mit nur einem Vertriebskanal erwirtschaftet haben.

Gründer Ben Sattinger über …

… die Firmengründung

„Die Idee kam mir und meinem besten Freund nach meiner eigenen Ausbildung zum Fitnesstrainer. Inhalt gut, Prozess miserabel. Das muss schneller, besser, günstiger und online gehen, war unser Ansporn. Unsere Mission war Fitness, ein gesunder Lifestyle war unsere große Leidenschaft, aber unsere räumliche Freiheit wollten wir nicht aufgeben. Früher als Fitness-YouTuber brauchte ich nur eine Kamera und einen Platz zum Filmen, der konnte fast überall sein. Mein Freund arbeitete auch zuhause. Wir wussten anfangs gar nicht, wie das funktionieren kann, haben aber einfach angefangen, ein System zur Trainerausbildung digital aufzubauen. Plötzlich waren wir Jungunternehmer. Damit erfüllte sich auch einer meiner Träume – Menschen einen Arbeitsplatz zu geben."

… eine Erkenntnis

„Nach fünf Jahren als Fitness-Influencer und zehn Videos zum Bankdrücken, spürte ich, dass ich kein elftes mehr aufnehmen will. Ich hatte mich weiterentwickelt und stellte mir die Frage, was ich eigentlich in meinem Leben erreichen und erleben möchte. Mein Erfolg als YouTuber hatte mir gezeigt, dass ich andere Menschen offenbar gut motivieren kann, das wollte ich nutzen, um etwa aufzubauen. Ich wollte etwas von der Welt sehen und mich interessierten Themen wie Unternehmertum, Teambuilding und Mitarbeiter*innenführung. Das war genau am Peak meiner Bekanntheit, die ich dazu genutzt habe. Zunächst war das reines Personal Branding. Heute kennen mich vielleicht noch fünf Prozent der Kunden."

… das Leben als Digital Nomade

„Ich bin schon immer viel gereist und wollte diesen Lebensstil als Unternehmer nicht aufgeben. Deshalb war eine Remote-Firma damals die Bedingung. Vor der Corona-Pandemie war ich acht Monate im Jahr unterwegs und selten länger als zwei Monate am selben Ort, pendelte zwischen Thailand, Australien, Zypern und Mallorca. Dadurch kann ich an den schönsten Orten der Welt arbeiten und sie in meiner Freizeit erkunden. Ich liebe den Sommer, jederzeit draußen sein zu können und mich faszinieren fremde Kulturen und Lebensweisen, das erweitert den eigenen Horizont. Mittlerweile besteht mein Freundeskreis aus ähnlich ge-

sinnten Menschen, mit denen ich mich immer wieder irgendwo auf der Welt treffe."

... das Firmenmodell

„Die Mitarbeiter*innen dürfen selbst entscheiden, wo sie wohnen und arbeiten. Vorausgesetzt, sie haben eine gute Internetverbindung und die Zeitzonen passen zu unseren Regeln. Diese sind zum Beispiel Kernarbeitszeiten von 9 bis 15 Uhr deutscher Zeit, regelmäßige Tages- und Wochen-Meetings sowie zwei bis drei Wochenend-Arbeitstreffen jährlich in Berlin, wo der Unternehmenssitz ist. Für sehr junge Leute sind anfangs feste Arbeitszeiten und Strukturen wichtig. Nomaden wie ich sind aber nur etwa ein Fünftel der Mitarbeiter*innen."

... Nähe auf Distanz

„Wenn man wenig in Kontakt ist, stumpft man sozial ein bisschen ab. Daher nutzen wir jeden Montag eine Stunde nur zum Austausch. Dabei geht es ums Miteinander. Für die Kolleg*innen untereinander ist es schwierig, Teambindung zu erleben, wenn man sich nur von Videokonferenzen kennt. Das versuchen wir auszugleichen. Zwei- bis dreimal pro Jahr sind alle OTL-Mitarbeiter*innen zu Traumreisezielen eingeladen. Bisher ging es nach Zypern, Thailand, Südafrika, Indonesien und Marokko. Das ist aber kein Urlaub auf Firmenkosten. Die erste Woche arbeiten wir Vollzeit, die zweite Woche halbtags. Vormittags ist Business, nachmittags werden in Workshops Zukunftsthemen erarbeitet. Nur eben barfuß in einer wunderschönen Umgebung. Die dritte Woche ist nur noch Vergnügen und Erholung."

... das Paradox Remote

„Wir verbinden zwei Extreme: Das eine Extrem ist der geringe echte Kontakt in einer Remote-Firma, das andere ist der extrem intensive Kontakt bei einer Teamreise. Ich investiere das Geld, das ich für Büromiete in Berlin zahlen müsste, gern in diese zwei- bis dreiwöchigen Auslandsaufenthalte. Die schweißen zusammen. Es besteht kein Zwang dazu, doch die Hälfte der Angestellten kommt immer mit."

... die OTL-Mitarbeiter*innen

„Obwohl ich gar nicht mehr auf YouTube aktiv bin, blieben mir sehr viele meiner früheren Follower*innen treu, und zwar jene, die sich mit mir zusammen weiterentwickelt ha-

ben. Das sind also Menschen, die mir ähnlich und nahe sind. Einige habe ich rekrutiert, andere haben sich bei mir um eine Stelle beworben. 80 bis 85 Prozent meiner Mitarbeiter stammen aus dieser Followerschaft. Diese Treue ist mein täglicher Ansporn. Sie kennen mich sehr, sehr gut, aus mehr als 1.000 Videos auf YouTube, und sie sind mir gegenüber sehr loyal, also ich ihnen umgekehrt gegenüber ebenfalls. Das sind alles tolle Persönlichkeiten. Wir sind wie eine Familie."

... Mitarbeiter*innenführung

„Sie sind flexibel, frei, haben einen gut bezahlten Arbeitsplatz mit Gewinnbeteiligung, sind also Unternehmer*innen im eigenen Unternehmen. Ich versuche einfach, der beste Arbeitgeber der Welt für mein Team zu sein. Das heißt, Wünsche und Ziele der Mitarbeiter*innen zu erfüllen, alles zu bieten, damit sie den großartigsten Job leisten, sich verwirklichen und private Ziele mit den Unternehmenszielen in Einklang bringen können."

... mobiles Arbeiten

„Die Coronakrise brachte viele Menschen ins Homeoffice, das Gros zum ersten Mal. Während viele Unternehmen ins Rotieren kamen, um sich umzustellen und oft auch Probleme mit Leistung und Zusammenhalt hatten, lief bei uns alles unverändert weiter."

... Kontrolle

„Die Leistung meiner Mitarbeiter*innen kontrollieren? Möglichst wenig. Wir haben ein Projektmanagement-Tool, das Transparenz bietet, die Tageszusammenfassung und eine Zeiterfassung. Aber unser Arbeitsmodell basiert auf hundertprozentigem Vertrauen!"

... die Zukunft

„Bei unseren Teamreisen sind wir nie in Hotels, sondern mieten Häuser, um ungestört zu sein. Künftig möchte ich Standorte aufbauen, damit wir nicht mehr die größte Villa mieten müssen, sondern vielleicht die größte Villa einer Stadt kaufen oder selbst bauen. Ich stelle mir drei, vier, fünf Standorte auf der ganzen Welt verteilt vor, wo unser Team auch leben und arbeiten kann."

Das Team

Wer bei Online Trainer Lizenz arbeitet

Marketing. Die größte OTL-Abteilung. Die Mitarbeiter*innen sorgten von Anfang an dafür, das innovative Konzept und das Unternehmen im deutschsprachigen Raum bekannt zu machen und als lizensierten Bildungsträger zu positionieren.

Produktion und Qualitätsmanagement. Fast ebenso viele Expert*innen kümmern sich um die inhaltliche, didaktische und grafische Aufbereitung der Lehrinhalte und die Videodrehs. Da OTL als Lerndienstleister ein vom TÜV Süd geprüftes Qualitätsmanagementsystem für Bildungsträger nutzt, gelten hohe Standards, die konsequent eingehalten, reflektiert und optimiert werden müssen.

IT. Die Abteilung pflegt und optimiert permanent die Homepage und das Lernsystem. Sie entwickelte den Online-Campus, sodass die Kund*innen spielend leicht durch die Lerninhalte geleitet werden. Mehr als 700 Kund*innen verwenden täglich den OTL Campus. Mit Hilfe des eigens programmierten Zertifikatstools wurden mittlerweile fast 10.000 Zertifikate gedruckt und den Kund*innen ausgestellt. Das IT-Team macht es möglich, dass bis zu 150.000 Videoansichten monatlich im Online Campus verzeichnet werden.

Sales. Das Sales-Team berät zu den Ausbildungen und steuert den Verkauf. Über Telesales ist es der direkte Draht zu Kund*innen und Interessent*innen – vom ersten Kontakt bis zum Versand der lebenslang weltweit gültigen Zertifikatsurkunde.

Kund*innenmanagement. Die jederzeit erreichbare Anlaufstelle für Fragen der Auszubildenden. Ihr Auftrag ist es, die hohen Standards an Kund*innenzufriedenheit und stetige Optimierung des Angebots zu sichern. Verbesserungsvorschläge sind immer willkommen.

Buchhaltung/Human Resources. Durch das rasante Wachstum von Online Trainer Lizenz sind mittlerweile mehrere Personen ausschließlich für die Buchhaltung zuständig und kümmern sich um alles Interne.

Geschäftsführung. Obwohl der CEO so viel reist, ist er für sein Team erreichbar. Er agiert im engen Austausch mit seinen Führungskräften. Das Konzept ist kooperativ und bezieht das Team in Entscheidungsprozesse ein.

Und dann sind da noch unsere freien Mitarbeiter*innen

Prüfdozent*innen. Rund 50 ausgebildete Fitness- und Pilates-Trainer*innen, Yogalehrer*innen und Ernährungsberater*innen begleiten die Azubis durch ihre theoretische Lernphase bis zur Abschlussprüfung in 27 Städten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Zusätzlich bieten die Freiberufler*innen diverse Webinare und Master Classes.

Assistent*innen. Praktikant*innen und freie Mitarbeiter*innen unterstützen OTL bei viele kleinen Alltagsaufgaben.

(In Reihenfolge der Mitarbeiter*innenzahl)

Unsere Werte
Qualität und Engagement

1. Qualität

Unser Anspruch und unser wichtigstes Anliegen. Wir beweisen, dass Bildung zeitgerecht, flexibel und für jede*n einfach zugänglich sein kann.

- Das Expert*innenteam arbeitet ständig daran, Lehrmaterialien, Videos und das gesamte Online-Ausbildungskonzept zu aktualisieren und zu optimieren.
- Bei den Präsenzprüfungen gelten höchste Qualitätsansprüche. Hochqualifizierte, erfahrene Dozent*innen werden mit großer Sorgfalt ausgesucht, regelmäßig geschult und weitergebildet. Der Kontakt zu den professionellen Ausbilder*innen und Prüfer*innen ist sehr intensiv. Sie wählen Prüfungsorte und Kooperationspartner*innen sorgfältig aus.
- Höchste Kund*innenzufriedenheit zu erreichen, treibt das Support-Team an. Dazu zählt vor allem hohe, reibungslose Prozessqualität in allen Ausbildungen.
- OTL arbeitet nach der Norm ISO 9001:2015 des TÜV-Süd. Dieses Qualitätsmanagementsystem für Bildungsträger ist ein internationaler Standard. Die Norm beinhaltet „Lerndienstleistungen für die Aus- und Weiterbildung – grundlegende Anforderungen an Dienstleister".

2. Engagement

Gutes für die Gesellschaft zu tun und sich karitativ zu engagieren, ist für OTL selbstverständlich. Einige Beispiele.

- **Spende an das Deutsche Rote Kreuz:** OTL unterstützt im April 2020 die Forschungsarbeiten zum Coronavirus SARS-CoV-2 mit einer Geldspende.
- **Projekt „Plant for the planet":** Für jede verkaufte Ausbildung spendet OTL einen Baum für eine Initiative in Mexico. Die Pflanzungen helfen, die Folgen des Klimawandels durch CO_2-Emissionen zu mildern. Bisher pflanzten OTL-Absolvent*innen 6.000 Bäume. Mehr dazu auf plant-for-the-planet.org
- **Projekt „Lesezeichen helfen":** Die Organisation „Lesezeichen helfen" spendet für ein bei ihr gekauftes Lesezeichen einen Anteil an das Deutsche Kinderhilfswerk. Dieses setzt das Spendengeld für die Chancengleichheit

bei der Einschulung (finanziell) benachteiligter Kinder ein. OTL schenkt jeder/m, die/der eine Ausbildung bucht, solch ein Lesezeichen. Fast 3.000 seit 2019. Mehr dazu auf lesezeichen-helfen.de

- **Spendenaktion zum Welt-Alzheimer-Tag:** Für jede bestellte Lizenz haben wir 50 Euro an die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. gespendet.
- **Projekt „Elephant Sanctuary“:** Der Asiatische Elefant ist vom Aussterben bedroht. Weltweit leben nur noch 44.000 Tiere in freier Wildbahn, 15.000 hingegen unter grauenvollen Bedingungen in Gefangenschaft. Das „Elephant Jungle Sanctuary“ in Phuket“ kauft solche Elefanten frei, um ihnen ein besseres Leben zu geben. Zudem wollen die Tierschützer*innen verhindern, dass Elefanten in Camps durch Quälerei gefügig gemacht und zum Touristenreiten eingesetzt werden. Um über diesen Missstand aufzuklären, drehte OTL ein Video: www.elephant-junglesanctuary.com
- **Projekt „PACS“ in Thailand:** Bei einer Reise nach Thailand erfuhr das OTL-Team vom Problem der vielen Straßenhunde. Die Organisation „Phangan Animal Care for Strays Foundation“ hat sich zum Ziel gesetzt, das Leiden streunender und wilder Tiere auf Koh Phangan durch Impfungen und Kastrationen zu verringern. OTL unterstütze sie im Mai 2020 mit einer Geldspende. Mehr dazu auf pacsthailand.com



Ein engagiertes Paar – Ben Sattinger mit seiner Freundin Angelina Jann, OTL-Abteilungsleiterin Personal und Buchhaltung, auf dem PACS-Gelände in Thailand.

- **Umweltschutz-Aktion auf Bali:** Während einer Arbeitsreise nach Indonesien reinigten OTL-Mitarbeiter*innen einen Strand von Müll. Zehn gefüllte Gartenabfallsäcke kamen zusammen. Bei der nächsten gemeinsamen Reise soll dieses Engagement wiederholt werden.
- **Projekt „22STARS foundation" in Uganda:** Seit 2013 hilft „22stars" Familien in den ärmsten Gegenden Ugandas, sich aus der Armut zu befreien. Die Programme und Projekte zu Ernährung, Bildung, Gesundheit und wirtschaftlicher Entwicklung befähigen die ostafrikanische Bevölkerung, ihre Kultur, Umwelt und Gesellschaft zu erhalten. Derzeit können durch die Stiftungsarbeit 190 Kinder in Ugandas Hauptstadt Kampala und 125 Kinder in Jinja zur Schule gehen. Zwei OTL-Mitarbeiter*innen engagieren sich privat und luden im Juni 2021 eine der Organisatorinnen ein, ihre Arbeit vorzustellen. Sie berichtete von der aktuell schwierigen Situation, da sich durch die Pandemie einige Sponsoren zurückgezogen hätten. Die Kosten für 15 Kids in Kindergarten, Grundschule, Internat oder weiterführender Schule liegen bei 2.240 Euro. Fast 2.000 Euro sammelte das Team spontan, den Rest legte die Geschäftsführung dazu. Doch OTL wollte noch mehr bewegen und initiierte ein neues Zentrum für Computertraining in der Zentrale in Kampala, Kosten knapp 5.000 Euro für Laptops, Solarsystem, Generator, die Pädagogen, Security, Büroeinrichtung und Raummiete. Mehr dazu auf foundation22stars.org

Wir sind zertifiziert

Staatlich geprüft

Unsere Ausbildungen sind staatlich geprüft. Die ZFU entscheidet bundesweit über die Zulassung von Fernlehrgängen und arbeitet auf der Grundlage des Fernunterrichtsschutzgesetzes (FernUSG[4]).

TÜV-Süd-zertifiziert

Das Qualitätsmanagementsystem unserer Akademie ist nach ISO 9001:2015 am 14.02.2022 durch Bericht 707050582 geprüft. Das bedeutet optimale Qualität und Sicherheit für unsere Kund*innen.

EQR Standard

Unsere Ausbildungen richten sich nach den internationalen Standards der EQR (Europäische Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen).

Wir sind ausgezeichnet



Beliebteste Fernschule

Unsere Akademie erhielt den „TOP Fernschule Award“ in den Jahren 2018 bis 2026 von FernstudiumCheck.de. 99 Prozent unserer Absolventen empfehlen uns weiter.



Starkes Studienmaterial

Mit 258 Stimmen und einer Bewertung mit 4,58 von 5 Sternen hat OTL die Auszeichnung „Top Studienmaterial 2020“ von FernstudiumCheck erhalten.



Bestbewertete Fernschule

Unsere Akademie bekam 2018 bis 2025 und auch 2026 die Auszeichnung „Exzellenter Anbieter“ von Fernstudium Direkt.



Innovative IT

Unsere IT-Lösung zählt zu den besten und wurde als „BEST OF“ beim „Innovationspreis-IT“ 2017 und 2018 in der Kategorie „E-Learning“ ausgezeichnet.

Das OTL-ABC
Wissenswertes von A bis Z

A

A-Lizenz. Voraussetzung ist eine B-Lizenz, die nicht zwingend bei Online Trainer Lizenz abgeschlossen worden sein muss. Die Vorlage eines gültigen Zertifikats von einer anderen Akademie ist ebenso zulässig.

Ablauf der Ausbildung. Nach dem Kauf der Ausbildung(en) ist der Online-Campus freigeschaltet. Jeder bestimmt selbst, wann er mit der ersten Lektion startet. Erst dann ist der Zugang für 180 Tage (pro Ausbildung) offen, also sechs Monate Zeit zum Lernen. Nacheinander schaltet man im eigenen Tempo die Lernmodule frei. Auf die erfolgreiche Online-Theorie-Zwischenprüfung folgt an ein bis zwei Tagen am Standort eigener Wahl die Praxisprüfung. Termine werden individuell vereinbart.

Affiliate Programm. OTL bietet die Partnerschaft an. Ein Partner kann Werbemittel für oder Verlinkungen zu www.online-trainer-lizenz.de auf der eigenen Internetseite einbinden, damit Besucher direkt zu OTL weitergeleitet werden. Dazu gibt es verschiedene Banner, Links oder andere Materialien. Das Partner-Plus: attraktive Vergütung, hoher durchschnittlicher Warenkorbwert, große Markenbekanntheit und Kund*innenzufriedenheit, direkter Ansprechpartner, schnelle Bearbeitung der Provision.

B

B-Lizenz. Basis-Ausbildung als Fitnesstrainer*in. Einzige Bedingung: Volljährigkeit oder die Einverständniserklärung der Eltern bei Minderjährigen ab 16 Jahren.

Behinderung. Wer Fitnesstrainer*in werden will, sollte in der Lage sein, Übungen an Geräten aus- und vorzuführen (ohne Gewicht). Dann ist eine Behinderung kein Hindernis bei der Ausbildung zum zur/m Fitnesstrainer*in. Das gilt auch für Schwangerschaft, wenn es keine medizinischen Bedenken gibt.

B2B-Kund*innen. Studiobetreiber*innen, die mit OTL als Partner ihr Team ausbilden, vermeiden Abwesenheit der Mitarbeiter*innen wegen tage- oder wochenlanger Fortbildungen, die oftmals auch sehr teuer sind. Online-Weiterbildung ist flexibel.

C

Campus. Eingeschriebene Kund*innen können Lehrskripte und -videos auch mobil ansehen und herunterladen sowie Fragen nach jedem Modul direkt beantworten.

Community. Mehr als 42.479 Absolvent*innen hat OTL bisher auf ihrem Weg zu einer erfolgreiche Karriere im Fitness- und Gesundheitsbereich begleitet. Daraus entwickelte sich die OTL-Community, die sich in einer exklusiven Facebook-Gruppe trifft. Mehr als 4.300 Gleichgesinnte und Expert*innen tauschen sich dort aus.

D

Dozent*innen. Sie vermitteln die Schulungsinhalte. Per Video im Online-Campus. Das hat den großen Vorteil zu Präsenzunterricht, dass der Vortrag jederzeit pausiert und wiederholt werden kann.

E

Ernährungsberater*innen-Ausbildungen. Diese werden ausschließlich online absolviert, inklusive Abschlussprüfung.

F

Formel zur Ausbildungsdauer. Wer 1,5 Stunden pro Tag lernt, kann sein Fitnesstrainer-Zertifikat in nur einem Monat schaffen. Bei einer Stunde täglich oder etwa 50 Minuten, dauert es zwei Monate. Selbst bei einer halben Stunde pro Tag sind es nur etwa sechs Monate bis zur Prüfung.

G

Geld-zurück-Garantie. Wer die Abschlussprüfung (inklusive drei Wiederholungsprüfungen) nicht besteht, erhält die Kosten für die Ausbildung zurück. Prüfungskosten und weitere Kosten für Anfahrt, Verpflegung etc. nicht. Prüfungskosten sind direkt an die/den Dozent*in zu zahlen.

H

Hygieneberater*innen. Seit Beginn der Corona-Pandemie 2020 nahm eine der jüngsten OTL-Ausbildungen einen rasanten Aufstieg. Vor allem Angestellte in Pflege- oder Gesundheitsberufen, in der Pharmabranche oder in der Lebensmittelindustrie nutzen die Weiterbildung, die meistens von ihrem/r Arbeitgeber*in übernommen wird.

Influencer*innen-Management. Als Online-Unternehmen kooperiert OTL mit Influencern*innen bei YouTube, Instragram, TikTok, Twitch (Gamer) und verschiedenen Blogs. Der Großteil absolviert selbst eine Ausbildung und berichtet darüber. Follower*innenzahlen liegen zwischen 2.000 und 400.000. Bindung an die OTL-Community zählt dabei mehr als die Reichweite.

I

Jahrgang. 1991 ist der durchschnittliche Jahrgang der OTL-Mitarbeiter*innen. Somit liegt das Durchschnittsalter bei 30 Jahren.

J

Kalorienrechner. Mit dem kostenlosen Online-Kalorienrechner auf der OTL-Homepage lassen sich ganz einfach täglicher Kalorienbedarf und -verbrauch sowie die optimale Verteilung der Makronährstoffe berechnen.

K

Latein. In der Prüfung zur/m Fitnesstrainer*in müssen die lateinischen Bezeichnungen der Hauptmuskeln genannt werden können.

Lernmaterial. Der interaktive Online-Campus bietet in Modulen professionelle Full-HD-Videos, ausführliche Lehrskripte sowie eine ausgeklügelte Lernsoftware mit jeweiligen Lernzielkontrollen und Prüfungsvorbereitungen. Zu jedem Modul lässt sich das entsprechende Skript als PDF herunterladen. Sind alle Module durchgearbeitet, steht das Gesamtskript als eine Datei zum Download bereit.

L

Masterclass. Neu uns sehr beliebt. Um sich häufiger persönlich virtuell zu treffen, werden während der Pilates- und Yoga-Ausbildung regelmäßig sogenannte Master Classes angeboten, die zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung dienen. Mit diesen Live-Übungsvideos erhalten die Absolvent*innen zuhause eine kostenlose Kursstunde.

M

Multiple-Choice. Alle Fragen der Abschlussprüfung sind Multiple-Choice-Fragen. Aus einem Pool werden 40 bis 50 Fragen nach einem randomisierten Schema für die Prüfung ausgewählt, so dass das Schwierigkeitsniveau bei jeder Prüfung gleich bleibt.

Neue Angebote. OTL recherchiert und analysiert ständig Gesellschafts- und Branchentrends, um das eigene Portfolio auszubauen. So boomten die Ausbildungsnachfrage zur/m Hygieneberater*in. Das Interesse an Weiterbildung im Ernährungsbereich stieg ebenfalls deutlich. Derzeit befinden sich neue Angebot bei der ZFU (Staatliche Zulassungsstelle für Fernunterricht) in Prüfung.

N

O

OTL-Diplom[6]. Mit dem Allroundpaket steigen die Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Es ist die ideale Basis, um erfolgreich als Fitnesstrainer*in, Personal Trainer*in und/oder Ernährungsberater*in das Hobby zum Beruf zu machen, den Einstieg in die Fitnessbranche zu schaffen oder eine Karriere als selbstständige/r Trainer*in oder Coach zu starten.

P

Personal Trainer*in. Voraussetzung ist eine abgeschlossene B-Lizenz. Das Zertifikat muss vor Ablegen der Abschlussprüfung eingereicht werden. Dabei ist nicht entscheidend bei welcher Akademie es absolviert wurde.

Prozent. Um die schriftliche Abschlussprüfung zu bestehen, müssen 75 Prozent der Antworten stimmen.

Präsenztag. Der Prüfungstag besteht aus einem schriftlichen und einem praktischen Part. Für die schriftliche Abschlussprüfung gibt es 60 Minuten Zeit. Vor dem Praxistest steht eine Einweisung. Die Zeit hierfür ist individuell, die meisten Absolvent*innen benötigen etwa zwei Stunden. Für den Präsenztag sind also drei bis vier Stunden einzuplanen.

Prüfdozent*innen. Jede/r hat eine Kooperation mit einem Studio, in dem die Prüfungen stattfinden. Dafür sind ein Raum für die theoretische Prüfung zum/zur Fitnesstrainer*in und ein vollständiger Gerätepark notwendig. Die meisten Prüfer*innen arbeiten oder arbeiteten in dem jeweiligen Fitnessstudios oder leiten es. Die Arbeit der Prüfer*innen für OTL beginnt am Tag der Prüfung, die den offiziellen Anforderungen der ZFU entspricht. In der Praxisprüfung wird die/der Auszubildende zur/m Trainer*in der Prüferin oder des Prüfers und weist sie oder ihn in die Geräte ein und wie man die Übungen darin optimal ausführt.

Q

Q&A-Session. In wöchentlichen Live-Webinaren können Fragen an die OTL Fitness- und Ernährungsexpert*innen gerichtet werden.

R

Rabatte. Auszubildende, Schüler*innen, Student*innen, Rentner*innen und Menschen mit Schwerbehinderung erhalten 25 Prozent Rabatt auf alle Ausbildungen. Rabatte sind nicht kombinierbar.

Ratenzahlung. Bei OTL kann man in drei oder in sechs Raten zahlen.

[6] Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei dem OTL-Diplom nur um eine unternehmensinterne Auszeichnung handelt, die nach dem erfolgreichen Bestehen der hier aufgeführten Lehrgänge von unserem Unternehmen verliehen wird. Insoweit wird ausdrücklich klargestellt, dass es sich nicht um eine staatliche oder amtliche Anerkennung handelt.

Shaker. OTL bietet das ganze Jahr über exklusive Angebote und Extras. In der eLearning Woche 2022 war es die begehrte Alleskönner-Trinkflasche mit Magnethaftfunktion, Karten- und Smartphonehalterung. Frühbucher*innen erhielten sie gratis zur Anmeldung.

S

Testzugang. Mit dem kostenlosen Testzugang können sich Interessent*innen unverbindlich über das Online-Aus- und Weiterbildungsangebot von OTL informieren. Sie erhalten nach Eingabe ihrer E-Mail-Adresse ein Zugangspasswort und können die kostenlose Testversion starten.

T

Unterricht. Die digitale Ausbildung findet ohne Präsenzstunden statt. OTL setzt auf Flexibilität, Eigenverantwortung und freie Zeiteinteilung. Einen Ansprechpartner hat jede/r Auszubildende bei Fragen oder Problemen dennoch jederzeit.

U

Voraussetzungen. Wer Fitnesstrainer*in werden möchte, sollte einige persönliche Qualitäten besitzen. Dazu zählen Begeisterung für Sport und Spaß am Umgang mit anderen Menschen. Denn die Hauptaufgabe einer Trainerin oder eines Trainers ist es, anderen zu helfen, ihre gesundheitlichen und sportlichen Ziele zu erreichen. Die Fähigkeit und Freude, sich auf unterschiedliche Typen und individuelle Bedürfnisse einstellen zu können, ist dabei ein großer Vorteil. Einfühlungsvermögen, Geduld und Kommunikationstalent sind ebenfalls wichtige Merkmale einer guten Fitnesstrainerin oder eines guten Fitnesstrainers.

V

Wiederholungsprüfung. Wer die theoretische Prüfung nicht auf Anhieb schafft, kann drei Nachprüfungen machen. Also hat jeder vier Versuche. Dabei sind die Kosten zur Nachprüfung noch einmal und vorab fällig. Sollte der vierte Versuch ebenfalls misslingen, werden die Kosten für die Ausbildung (exklusive Prüfungskosten) komplett erstattet.

W

X-Faktor. Das Alleinstellungsmerkmal von OTL – das erste Unternehmen in Deutschland gewesen zu sein, das diese Ausbildungen online anbietet und somit über sehr viel Erfahrung und zufriedene Kund*innen verfügt.

X

Yoga. Viele Interessierte fürchten, mangelnde Gelenkigkeit sei ein Ausschlusskriterium. Das ist es bei OTL nicht. Erstens kommt mehr Beweglichkeit durch intensive(re)s Üben in der Ausbildungszeit. Zweitens muss auch ein/e ausgebildete/r Yogalehrer*in nicht jedes Asana perfekt beherrschen. Yoga respektiert individuelle anatomische Grenzen.

Y

Z

Zertifikat. Anders als bei anderen Akademien ist das OTL-Zertifikat lebenslang gültig.

Zugang zur Ausbildung. Dieser ist sechs Monate lang freigeschaltet. Sollte die Zeit nicht genügen, ist der Zugang kostenpflichtig um weitere sieben, 30 oder 90 Tage bis zu einem Jahr verlängerbar.

Zwischenprüfung. Sie dient dazu, sich erst bei optimaler Vorbereitung zur Abschlussprüfung anzumelden. Sie kann so oft wie gewünscht – alle 24 Stunden – online wiederholt werden.

Ein (fiktives) Interview

Könnte das Unternehmen OTL sprechen, was würde es dazu sagen?

Wie geht's?

Sehr gut, danke.

Du bist ganz schön groß geworden …

Das stimmt. Feste und freiberufliche Mitarbeiter*innen zusammengenommen, habe ich heute mehr als 100.

Willst du denn immer weiter wachsen?

Was die Mitarbeiter*innenzahl anbelangt – nein. Bei Umsatz und Gewinn schon, klar. Ich muss noch effizienter werden, konzentrierter und fokussierter auf das, was ich am besten kann. Produkte und Prozesse sollen immer besser werden.

Gibt es kein Start-up-Chaos?

Nur weil ich Pionier als Remote-Unternehmen und als Online-Akademie bin, heißt das nicht, das wir eine Chaostruppe sind. Im Gegenteil – OTL ist ein richtig gut organisiertes mittelständisches Unternehmen, profitabel und professionell.

Was ist dein Geheimnis?

Die Firmenphilosophie, dieses familiäre Miteinandersein. Wir sind füreinander da. Wir erleben gemeinsam. Zwar nicht täglich. Aber wenn wir uns sehen, ist das intensiv, beruflich und privat. Wir gehen dann Raften oder Klettern oder Wine Tasting, wir erleben zusammen Abenteuer. Wir sind alle Kolleg*innen und wir sind auch alle Freund*innen.

Jede Firma muss heute etwas für seine Nachhaltigkeit tun. Wie steht es denn um die CO2-Bilanz bei einem Remote-Unternehmen, das dann doch für die Teambindung mehrmals im Jahr Reisen unternimmt?

Das ist ein wichtiges Thema und ich bin gut darin. Wir haben keinerlei Papiereinsatz oder -verschwendung, da der gesamte Betrieb digitalisiert ist. Alle Lehrmaterialien sind digital, nur auf Wunsch ist ein gedrucktes Skript bestellbar. Da wir keine Büroräume haben und die Mitarbeiter*innen nicht zur Arbeit fahren müssen, entstehen keine Emissionen

durch Verkehrswege. Zudem versuchen wir, der Umwelt etwas zurück zu geben wie im Projekt „Plant for the Planet". Auf den OTL-Reisen gab es auch schon gemeinsame Aktionen wie den Strand von Müll zu befreien.

Wie bist du bisher durch die Pandemie gekommen?

Ich wurde überrascht: Die Nachfrage nach Online-Ausbildungen zu Fitness und Gesundheit ist gestiegen. Viele Menschen haben durch den Lockdown mehr freie Zeit und verspüren das Bedürfnis, diese sinnvoll zu nutzen und sich weiterzubilden. Andere wiederum sorgen sich um ihre berufliche Zukunft und wollen durch eine zusätzliche Qualifikation ein zweites Standbein aufbauen. Eine dritte Gruppe denkt darüber nach, was wirklich im Leben zählt, ob sie beruflich glücklich ist oder statt des bisherigen Jobs vielleicht lieber ihr Hobby zum Beruf machen sollte.

Darunter sind aber bestimmt viele, die ihre Arbeit verloren haben …

Genau deshalb war es mir wichtig, dass unser Angebote gerade in diesen schwierigen Zeiten bezahlbar bleibt. Ich biete seit Pandemie-Beginn kostenlose Beratungsgespräche und Vergünstigungen auf die Ausbildungsprogramme an.

Wo könnte denn jemand, der sein Hobby zum Beruf macht, außer im Fitness- oder Yogastudio arbeiten?

Das ist eine Frage der Fantasie. Zum Beispiel kann jemand mit einer meiner Lizenzen in einem Sportverein als Athletiktrainer*in arbeiten. Ehrenamtlich oder gegen Honorar suchen auch manche Kindertagesstätten oder Jugendzentren nach Profis. Selbst im Freundes- und Familienkreis oder in der Nachbarschaft sind Engagements denkbar. Immer mehr Firmen suchen Trainer*innen für ihr betriebliches Gesundheitsmanagement, vom Rückenkurs bis zu Functional Fitness im Park oder Garten. Außerdem ist da noch das große Feld im Gesundheitswesen oder der Sportrehabilitation. Jenen, die eine Selbstständigkeit anstreben, geben wir viele, viele praxisnahe Informationen mit auf den Weg.

Hast du eine Mission?

Bildung muss zeitgemäß und für jede/n einfach zugänglich sein. Deshalb biete ich einem breiten Publikum flexibles und selbstbestimmtes Lernen. Meine staatlich geprüften Ausbildungen lassen sich in jeden Alltag integrieren. Die

Online-Akademie ist ein hochwertiges, zukunftsweisendes Lernsystem, das zeitlich und örtlich ungebundene Qualifizierung ermöglicht. So garantiere ich maximalen Erfolg bei flexibler Zeiteinteilung und Selbstbestimmung.

Ihr Kontakt zu uns

Direkt

OTL – Online Trainer GmbH
An den Fuchsbergen 9
15569 Woltersdorf

+49 30 58849094

support@otl.email

www.online-trainer-lizenz.de

Digital

Instagram

Facebook

Homepage